

## **ö f f e n t l i c h e**

### **N i e d e r s c h r i f t Nr. HA/007/20**

über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Emmendingen am Donnerstag,  
dem 12.11.2020 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:24 Uhr

#### **Tagesordnung:**

#### **Drucksache**

- |   |   |           |
|---|---|-----------|
| 1 | Fragen von Einwohner_innen  |           |
| 2 | Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-<br>ausschusses Nr. HA/005/20 der Stadt Emmendingen<br>am 24.09.2020 |           |
| 3 | Zustimmung zur Annahme von Spenden  | 0020/19/5 |
| 4 | Verbandsversammlung Zweckverband MS / VHS<br>Nördlicher Breisgau<br>- Stimmbindung -                                      | 0309/20   |
| 5 | Bekanntgaben der Verwaltung   |           |
| 6 | Fragen von Einwohner_innen  |           |
| 7 | Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung  |           |

Anwesenheit:

**Der Vorsitzende**

Herr Stefan Schlatterer

**Die Stadträte**

Herr Patrick Bauer

Herr Benedikt Bleckmann

Herr Thomas Fechner

Herr Oscar Guidone

vertritt SR Elsen

Frau Ute Haarer-Jenne

Frau Angela Hauser

Herr Andreas Heidinger

Frau Ulrike Mertz

Herr Joachim Saar

Herr Wilhelm Volz

Herr Martin Zahn

Herr Andreas Zai

anwesend ab 18.20 Uhr

**Die Schriftführerin**

Frau Anne Eichner

**Die Ortsvorsteher**

Herr Karl Kuhn

Herr Rainer Lupberger

Herr Felix Schöchlin

**Die Fachbereichsleiter**

Herr Uwe Ehrhardt

Herr Hans-Jörg Jenne

Herr Alexander Kopp

Herr Rüdiger Kretschmer

**Die städtischen Fachvertreter**

Frau Tina Klerx

Frau Fidaie Zogaj

Abwesend waren:

**Die Stadträte**

Herr Guido Elsen

vertreten durch SR Guidone

**Die Ortsvorsteher**

Frau Carola Euhus

entschuldigt

Herr Heinz Sillmann

entschuldigt

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Tagesordnung dem Hauptausschuss form- und fristgerecht zugegangen und das Gremium beschlussfähig ist.

**- TOP 1 - Fragen von Einwohner\_innen**

Es gibt keine Fragen von Einwohner\_innen.

**- TOP 2 -      Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Hauptausschusses Nr. HA/005/20 der Stadt  
Emmendingen am 24.09.2020**

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses Nr. HA/005/20 am 24.09.2020 der Stadt Emmendingen werden keine Einwendungen erhoben, infolgedessen gilt sie als genehmigt.

OB Herr Schlatterer geht kurz auf den TOP ein.

SR Fechner fragt, ob tatsächlich Masken im Wert von 20.000 Euro übergeben wurden und spricht sich anerkennend für die Spende aus.

FBL Kopp bejaht, der Gegenwert der Masken wurde ermittelt und beträgt 20.000 Euro.

OB Schlatterer fügt hinzu, dass nicht nur in Emmendingen sondern allgemein die Hersteller der Masken in großem Umfang Masken spenden.

Der Annahme der Spenden wird zugestimmt, da kein Widerspruch erfolgt.

**- TOP 4 -      Verbandsversammlung Zweckverband MS / VHS 0309/20  
Nördlicher Breisgau  
- Stimmbindung -**

Frau Zogaj trägt den Sachverhalt vor. Sie möchte kurz auf die Auswirkungen auf die Stadt eingehen.

Im Rahmen der Haushaltssatzung 2021 planen die VHS und die MS mit einem ordentlichen Ergebnis von 40.000 Euro und mit einem Finanzierungsüberschussbedarf von 49.943 Euro. Weiterhin wird eine Verbandsumlage von 343.000 Euro geplant. Davon entfallen 50,03%, also 342.722 Euro auf die MS und 57,72%, also 158.730 Euro auf die VHS. Die diesjährige Besonderheit der Verbandsumlage besteht darin, dass sie in drei Bereiche, Investitionsumlage, AfA-Umlage und Betriebskostenumlage aufgeteilt wird. Bisher wurde eine Umlage gezahlt, mit der alle Kosten und Aufwendungen gedeckt wurden.

Die Jahresabschlüsse 2015-2018 werden zum Vergleich aufgeführt. 2015 hat der Verband im Gesamtergebnis einen Betrag von 151.730 Euro erwirtschaftet, den man der Rücklage zugeführt hat. Im Jahr 2016 hat man ein Plus von 298.957 Euro erzielt, im Jahr 2017 335.364 Euro, welche ebenfalls den Rücklagen zugeführt wurden. Im Jahr 2018 betrug das Gesamtergebnis 137.174 Euro. Auch dieses wurde den Rücklagen zugeführt, mit der Besonderheit, dass man einen Sonderposten gebildet hat. Weil man mit der Fertigstellung der Jahresabschlüsse hinten dran war und inzwischen die Haushaltssatzung 2018 schon aufgestellt hatte und die Umbau- und Modernisierungskosten der VHS anstanden, hat man statt einen Kredit aufzunehmen die Kosten aus den Rücklagen der letzten Jahre gedeckt. Zur Bildung des Sonderpostens musste die Umlage in andere Kategorien aufgeteilt werden. Dies ist der Hintergrund warum die Verbandsumlage aufgeteilt wurde.

SR Saar möchte wissen, wieso die prozentualen Anteile so unterschiedlich ausfallen. Frau Zogaj antwortet, dass 30% auf die Unterrichtseinheiten und 70% auf die Einwohner entfallen. OB Herr Schlatterer merkt an, dass es sich hierbei um den früher sehr umstrittenen Schlüssel handelt, der auf einer Seite die Anzahl der Unterrichtseinheiten und auf der anderen Seite die Anzahl der Einwohner berücksichtigt. Er merkt an, dass die Ergebnisse in den Jahren 2016 und 2017 vor allem darauf zurückzuführen sind, dass die VHS positiv auf die Nachfrage an Integrationskursen reagiert hat und nach der Flüchtlingskrise teilweise bis zu zweidrittel seines Tätigkeitsfeldes mit Integrationskursen gefüllt hat. Die Einnahmen, die nun aufgrund der schwächeren Nachfrage wieder zurückgehen, waren so nicht eingeplant, konnten aber positiv genutzt werden um den Sonderposten zu bilden. Er lobt Dr. Oenning, Frau Ziegler und alle Beteiligten der VHS, dass sie diese wirtschaftliche Chance wahrgenommen und genutzt haben.

Frau Zogaj führt weiter aus, dass das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Emmendingen alle Jahresabschlüsse und die Eröffnungsbilanz 2015 geprüft hat und zu dem Ergebnis kommt, dass es keine wesentlichen Beanstandungen gibt. Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt die Ergebnisse zur Kenntnis zu nehmen und die Jahresabschlüsse und die Eröffnungsbilanz festzustellen.

OB Herr Schlatterer bittet darum, sich mit Fragen gerne an die anwesende Mitarbeiterin des Rechnungsprüfungsamtes Frau Klerx zu wenden.

SRin Haarer-Jenne fragt, ob der Prüfbericht 2019 bereits abgegeben wurde und ob es eine Zwischenbilanz für das Jahr 2020 gibt.

Frau Zogaj antwortete, dass der Jahresabschluss 2019 noch nicht beim Rechnungsprüfungsamt abgegeben wurde. Der Jahresabschluss 2019 wird erst mit dem Jahresabschluss 2020 festgestellt um Synergieeffekte nutzen zu können und nicht zwei bzw. drei Verbandsversammlungen innerhalb eines Jahres einberufen zu müssen. Für das Jahr 2020 gibt es noch keine Zwischenbilanz. In der Verbandsversammlung wird das vorläufige Ergebnis 2019 von Frau Ziegler kurz vorgestellt.

SR Bleckmann möchte wissen, was die Formulierung „es gibt keine wesentlichen Beanstandungen“ bedeutet, ist das das optimale Ergebnis?

OB Herr Schlatterer erklärt, dass die Formulierung eigentlich das höchstmögliche Lob ausdrückt. Bei freien Wirtschaftsprüfungsgesellschaften wird die Formulierung fast wortgleich verwendet.

SRin Haarer-Jenne erkundigt sich, warum die Verbandsversammlung im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden wird und ob die Hygieneanforderungen bei der Teilnahme aller Mitglieder gewährleistet werden. OB Herr Schlatterer antwortet, dass die Hygieneanforderungen gewährleistet werden, ansonsten würde die Verbandsversammlung abgesagt werden.

SR M. Zahn weist auf die Stimmbindung hin, die eine Reduzierung der Teilnehmerzahl möglich macht. OB Herr Schlatterer stimmt dem zu. Theoretisch könnte man nur einen oder zwei Vertreter an der Versammlung teilnehmen lassen. Es wäre in der aktuellen Situation zu begrüßen sich auf Vertreter zu einigen, beispielsweise aus jeder Fraktion ein Vertreter.

OB Herr Schlatterer lässt über die folgenden Punkte abstimmen:

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beauftragt den städtischen Vertreter in der Verbandsversammlung am 10.12.2020 folgendermaßen abzustimmen:

1. Der Haushaltssatzung 2021 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt samt Stellenplan 2021 wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis zu 1.:**

SB	Ja	Nein	Eh
13	13	0	0

2.1 Die Eröffnungsbilanz 2015 mit Prüfbericht wird festgestellt.

2.2 Der Jahresabschluss 2015 mit Prüfbericht wird festgestellt.

### **Abstimmungsergebnis zu 2.1 und 2.2.:**

SB	Ja	Nein	Eh
13	13	0	0

2.3 Der Jahresabschluss 2016 mit Prüfbericht wird festgestellt.

**Abstimmungsergebnis zu 2.3:**

SB	Ja	Nein	Eh
13	13	0	0

2.4 Der Jahresabschluss 2017 mit Prüfbericht wird festgestellt.

**Abstimmungsergebnis zu 2.4:**

SB	Ja	Nein	Eh
13	13	0	0

2.5 Der Jahresabschluss 2018 mit Prüfbericht wird festgestellt.

**Abstimmungsergebnis zu 2.5:**

SB	Ja	Nein	Eh
13	13	0	0

OB Herr Schlatterer spricht den Artikel in der Presse an, indem Dr. Oenning auf die schwierige Lage der VHS hinweist. Natürlich ist die VHS von der Pandemie stark beeinträchtigt, es gibt jedoch auch Einnahmen mit denen Ausfälle kompensiert werden können. Vor allem die MS hat viel geleistet und sich der neuen Situation angepasst. Viele Kurse finden online statt.

SR Saar möchte dazu ein Echo aus der Bevölkerung geben. Bemängelt wird, dass das online Angebot nicht ausreichend ist. Die Teilnehmer gehen davon aus, dass die Veranstaltungen auch online stattfinden und bleiben aus diesem Grund den Präsenzveranstaltungen fern. Er bittet um eine Antwort durch Dr. Oenning. OB Herr Schlatterer schlägt vor, die Thematik in der Verbandsversammlung anzusprechen.

**- TOP 5 - Bekanntgaben der Verwaltung**

Es gibt keine Bekanntgaben der Verwaltung.

**- TOP 6 - Fragen von Einwohner\_innen**

Es gibt keine Fragen von Einwohner\_innen.

**- TOP 7 -      Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung**

Es gibt keine Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 18:24 Uhr.

Schriftführerin:

\_\_\_\_\_  
Datum          Anne Eichner

Der Vorsitzende:

\_\_\_\_\_  
Datum          Stefan Schlatterer

Die Mitglieder:

\_\_\_\_\_  
Datum                                  Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum                                  Unterschrift